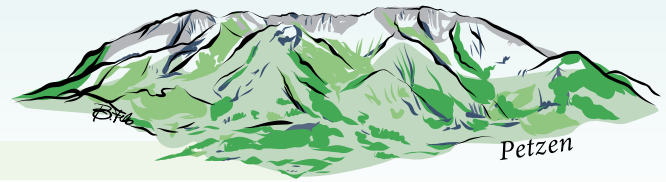




**Marktgemeinde  
Feistritz ob Bleiburg**  
BISTRICA NAD PLIBERKOM



*Pirkdorfer See*

**GEMEINDENACHRICHTEN**

SOMMER 2026

Foto ©Martin Hoffmann

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 04.09.2026

# Geschätzte Gemeindegewissnerinnen und Gemeindegewissner!

 **CITIES**  
JETZT SCANNEN:



Der *Sommer* ist da –  
und mit ihm, die warme Jahreszeit,  
die Zeit der Feste und Aktivitäten  
und die Zeit der Vorfriede auf Erholung, Ferien und Urlaub.

Die Tage und Monate vergehen wie im Flug und so haben wir  
die erste Hälfte des Jahres schon wieder hinter uns gebracht.  
So ist es aber auch wieder Zeit,  
Einiges aus der Gemeinde zu berichten.

Viel Freude beim Lesen  
der neuesten Ausgabe der Gemeindegewissner.

Um aktuell informiert zu werden,  
was sich in der Gemeinde alles so tut,  
möchte ich allen Bürgerinnen und Bürgern empfehlen,  
sich kostenlos bei der Gemeinde-App CITIES anzumelden.  
Auf CITIES finden Sie Informationen, Veranstaltungen und Angebote  
aus unserer Gemeinde und verpassen auch keine Neuigkeiten.

Ich wünsche Ihnen schöne  
und erholsame Sommermonate.

Želim vam lepe  
in prijete poletne mesece.



Foto: ©SPÖ Feistritz ob Bleiburg

Liebe GrüÙe/lep pozdrav  
Bürgermeister/župan

LAbg. Hermann Srienz

**KONTAKTDATEN:** LAbg. Bgm. Hermann Srienz | Tel.: 0664/2472819 | E-Mail: hermann.srienz@ktn.gde.at

**SPRECHSTUNDEN:** Montag und Mittwoch von 8.00 bis 12.00 Uhr nach vorheriger Vereinbarung unter 04235/2257-0 oder -11



## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Mit Freude möchte ich berichten, dass es mir in einer der letzten Bauausschusssitzungen gelungen ist, einen Baugrund für die Ansiedelung von Kleinbetrieben in unserer Gemeinde zu beschaffen.

Diesbezüglich gilt mein besonderer Dank Herrn Lukas Würfler und seiner Familie. Im Zuge der Umwidmung des Grundstückes im Bereich der Würflergrube, stimmte Lukas Würfler zu, den östlichen Teil dieses Keiles der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg zur Verfügung zu stellen. Unser Bürgermeister Hermann Srienz unterzeichnete mit Lukas Würfler einen Optionsvertrag über dieses Grundstück.

Die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg war schon längere Zeit auf der Suche nach einem adäquaten Grundstück, um auch Kleingewerbe in unser Markt-

gemeinde ansiedeln zu können. Jetzt stehen Grundstücke zur Verfügung für eventuell ein Autohaus, Schlosserei... usw. Die Umwidmung erfolgte über Zustimmung der Landes Kärnten, die Auflagen bezüglich der eventuellen Emissionen gegenüber den Anwohnern im nördlichen Bereich der Bahnstrecke erstellten.

Diese Weiterentwicklung unserer Gemeinde war dringend nötig, da die Autoindustrie derzeit stagniert und die Gemeinde sich weitere Standbeine sichert. So versicherte uns die Familie Würfler, zwanzig Arbeitsplätze in unsere Gemeinde zu transferieren, wofür wir seitens der Gemeindeführung uns recht herzlich bedanken.

Ein weiterer großer Erfolg war das Frühlingfest der SPÖ Feistritz im Gasthaus Jamnig. Angenehme Temperaturen, eine entspannte Atmosphäre, ein gutes Glas und eine top Saure Suppe, zauberte jedem Gast ein Lächeln ins Gesicht. Noch dazu gab es wie immer viele wertvolle Preise zu gewinnen. Die nette Unterhaltung mit Freunden und ein Kegelwettbewerb krönten den Abend. Ich möchte mich im Namen der vielen fleißigen Helfer der SPÖ, die diese Veranstaltung zu dem großen Erfolg verhalfen, für ihr zahlreiches Kommen recht herzlich bedanken.

Die SPÖ Feistritz unter dem Vorsitz unseres Bürgermeisters Hermann Srienz hat

das Großprojekt der KITA heuer zum Abschluss gebracht. Bei der Eröffnung im Frühjahr, konnte die KITA besichtigt werden. Landeshauptmann Daniel Fellner, der immer ein offenes Ohr für unsere Gemeinde hat, und so uns seitens des Landes Kärnten finanziell unterstützte, war ebenso Gast bei der Eröffnung, wie viele interessierte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger. Ich bin stolz sagen zu können, dass in den letzten zwei Legislaturperioden, in welcher die SPÖ Feistritz die Verantwortung trug, dass das Bildungszentrum im Bereich der Schule und der Kindergarten mit der KITA erweitert wurden.

Die SPÖ Feistritz ob Bleiburg unter dem Bgm Hermann Srienz hat in die Kinder, also in unsere Zukunft investiert. Nichts ist wichtiger, als dass sich unsere Kinder wohl fühlen. Das fängt mit der Unterbringung an und endet mit der entsprechenden gesunden Verpflegung, Kinder haben andere Ansprüche bei der Verpflegung, was nicht immer verstanden wird. Ich bin zufrieden, wenn auch sie zufrieden sind. Unmögliches wird sofort erledigt, Wunder müssen etwas warten.

**Die SPÖ Feistritz ob Bleiburg ist IMMER um sie bemüht!**

**Ihr Vizebürgermeister  
Mario SLANOUTZ**



©Gographic



*Anradeln  
für's Klima /  
Kolesarjenje  
za dober  
zrak!*

Die REgi ist immer für SIE da,  
rufen Sie uns an / pokličite nas:

**Vladimir Smrtnik**

0664 540 5337

**Doris Schwarz**

0664 390 7444

**Dr. Silvo Jernej**

0650 922 4737

**Albin Jelen**

0664 260 6266

**Gregor Komar**

0650 4157844

**Erich Gerstl** 0664 2121501

**Kert Kati** 0664 3618794



Foto: Vladimir Smrtnik

Auf Initiative des e5 Ausschusses unter Obfrau Doris-Grit Schwarz radelte „die Gemeinde“, bei bestem Wetter, zu naturnahen und klimaschützenden Vorzeige-Projekten.

Die Tour bot spannende Einblicke in nachhaltige Projekte und die Arbeit von Bio-bauernhöfen. Eine weitere wichtige Initiative zum Klimaschutz, die ihren Ursprung in unserer Gemeinde hat!

Na pobudo odbora e5, ki ga vodi odbornica REgi Doris Grit Schwarz, so kolesarili občani in odborniki naše občine, ob krasnem vremenu, k trajnostnim in okolju prijaznim projektom. Proga je nudila kolesarjem dober vpogled v pobude, ki se posvečajo okoljevarstvu in zaščiti narave ter tudi vpogled v delo bioloških kmetij. Še ena važna pobuda za zaščito okolja torej, ki ima izvor v naši občini.

# Die neue Volkspartei

Feistritz ob Bleiburg

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger von Feistritz ob Bleiburg!

### Investitionen mit Augenmaß – Infrastruktur stärken, Zukunft sichern

Auch in herausfordernden Zeiten ist es wichtig, die Entwicklung unserer Gemeinde verantwortungsvoll voranzutreiben und gleichzeitig die bestehende Infrastruktur zu erhalten und zu verbessern. Ein aktuelles Beispiel dafür sind die geplanten Maßnahmen zur Resterschließung von Siedlungsgebieten in St. Michael ob Bleiburg/Šmihel nad Pliberkom.

In den kommenden Monaten werden die **Loserg Gründe II** durch die Herstellung der Oberflächenentwässerung und die Asphaltierung fertig erschlossen. Gleichzeitig erfolgt die Erschließung der **Božič-Jernej-Gründe** im Norden von St. Michael, im Nahbereich der Bahnhaltestelle. Für diese wichtigen Infrastrukturmaßnahmen sind Investitionen von rund **180.000 Euro** vorgesehen.

Die Errichtung einer funktionierenden Oberflächenentwässerung trägt wesentlich dazu bei, Niederschlagswasser geordnet abzulei-

ten und Schäden an Straßen, Grundstücken und Gebäuden vorzubeugen. Die anschließende Asphaltierung verbessert die Verkehrssicherheit und den Fahrkomfort sowie die Schneeräumung im Winterdienst.

Gleichzeitig stehen die Gemeinden derzeit vor finanziellen Herausforderungen, wie wir sie in dieser Form bisher kaum gekannt haben. Steigende Kosten in vielen Bereichen sowie eine angespannte finanzielle Gesamtsituation erfordern einen besonders sorgfältigen Umgang mit den verfügbaren Mitteln. Künftige Investitionen und Fördervorhaben müssen daher mit Bedacht geprüft und verantwortungsvoll beschlossen werden. Dennoch bleibt es unsere Aufgabe, die kommunale Infrastruktur zu erhalten und zu sanieren und dort, wo es notwendig und sinnvoll ist, Verbesserungen umzusetzen.

Positiv hervorzuheben ist die konstruktive Zusammenarbeit in den Gemeindegremien. Viele Beschlüsse werden fraktionsübergreifend und größtenteils einstimmig gefasst. Dieses gemeinsame Bemühen um sachliche Lösungen zeigt, dass das Wohl der Gemeinde im Mittelpunkt steht. Ebenso wichtig bleibt uns der direkte Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern. Anliegen, Anregungen und Hinweise aus der Bevölkerung sind herzlich willkommen und werden gerne in die laufende Gemeindearbeit eingebracht.

Die zahlreichen Veranstaltungen, Feste und Begegnungen im Sommer bieten zudem

eine gute Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Gemeinschaft zu erleben. Denn eine lebendige Gemeinde entsteht nicht allein durch Infrastruktur und Projekte, sondern vor allem durch die Menschen, die sich einbringen, teilnehmen und das Gemeindeleben mitgestalten. Jede Begegnung, jeder Besuch und jedes Mitwirken trägt dazu bei, unsere Gemeinschaft zu stärken.

Mit Blick auf die bevorstehende Sommer- und Ferienzeit wünschen wir allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie allen Gästen eine erholsame und schöne Zeit. Nutzen Sie die vielfältigen touristischen Angebote unserer Region, entdecken Sie die zahlreichen Freizeitmöglichkeiten vor der eigenen Haustüre und genießen Sie die landschaftlichen und kulturellen Besonderheiten unserer Heimat.

Wir freuen uns darauf, viele von Ihnen bei den zahlreichen Veranstaltungen und Festen im Sommer in unserer Gemeinde und der gesamten Region wiederzusehen.

### Einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit!

Mit herzlichen Grüßen,

Norbert Haimburger, Rudi Bredschneider, Martin Tschernko, Anita Haimburger, Walter Duller, Markus Landa, Andrea Kotschnig



©Gographic



## Wir gratulieren ... zur Geburt von ...

**06.04.2026**

Eltern:  
Mag. Eva-Maria Pototschnig-Stuck und David Pototschnig  
Größe: 53 cm  
Gewicht: 3.550 g  
Wohnort:  
Feistritz ob Bleiburg ★



Foto: © Suzana Gajscek

Melissa Pototschnig

**30.04.2026**

Eltern:  
Daniel und Daniela Oman  
Größe: 56 cm  
Gewicht: 3.870 g  
Wohnort:  
Gonowetz



Foto: Privat

Ella Aria Oman

## In lieber Erinnerung

**Maria Fratschko (92)**  
Feistritz ob Bleiburg  
† 23.03.2026

**Maria Margit Malej (76)**  
Lettenstätten  
† 05.04.2026

**Stefanie Semprimoschnig (89)**  
Penk  
† 09.04.2026

## Schlaf - Wundermittel oder Zeitverschwendung?



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

Am Mittwoch, dem 26. Mai 2026, lud die Gesunde Gemeinde Feistritz ob Bleiburg und der Verein ASKÖ St. Michael ob Bleiburg Fit und Gesund zu einem spannenden Vortrag zum Thema Schlaf. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung und folgten den Ausführungen von Mag. Strugl.

Im Anschluss an den Vortrag nutzten viele Besucher die Gelegenheit, Fragen zu stellen und persönliche Erfahrungen zu teilen. Ein informativer Abend, welcher im Herbst eine Fortsetzung finden soll.

## Sonusiade SüdKärnten | JužnaKoroška 2026 Eröffnungskonzert Otvoritveni koncert



Foto: Jydia Gregorič

Beim Eröffnungskonzert am 8. Mai im Marktgemeindeamt in St. Michael ob Bleiburg unter dem Titel SOLO-DUO-TRIO boten Helene Glüxam, Sara und Mira Gregorič, drei musikalische Perspektiven und einen gemeinsamen Klangraum. Mit großer Begeisterung des Publikums gelang der Start in die neue Saison südlich der Drau.

Pri otvoritvenem koncertu Sonusiade 8. maja pod geslom SOLO-DUO-TRIO so tri izjemne glasbenice Helene Glüxam, Sara in Mira Gregorič odprle tri perspektive in skupni zvočni prostor. Velik aplavz navdušene publike je potrdil štart v otvoritev letošnje koncertno sezono južno od Drave.

## Trotz Diabetes mellitus gute Lebensqualität?!



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

Arbeitskreisleiter der Gesunden Gemeinde Adalbert Britzmann durfte zum Vortrag am 23.4.2026 zahlreiche interessierte Gäste begrüßen. Nach einer fachkundigen Einführung von Gelinde Moritz über die verschiedenen Arten von Diabetes, wurde von Evelin Münzer (Diabetesberaterin) in dieses spannende Thema vertiefend eingegriffen!

Zu diesem Thema klärten die Vortragenden auf und gaben wichtige Hinweise und interessante Tipps zur Aufrechterhaltung der Gesundheit und einer lebensbejahenden Einstellung.

Berichte: Philipp Gunzer



©Adobe Stock

## Update zum Glasfaserausbau in Feistritz ob Bleiburg

Der Glasfaserausbau in Feistritz ob Bleiburg schreitet planmäßig voran. Seit dem Frühjahr laufen die Tiefbauarbeiten und die Vor-Ort-Begehungen auf Hochtouren. Alle, die einen Glasfaser-Hausanschluss bestellt haben, werden von der Baufirma Swietelsky für die Terminvereinbarung zur Vor-Ort-Begehung kontaktiert.

Dabei bespricht die Baufirma mit Ihnen den Übergabepunkt, an dem die Glasfaser an das Grundstück gelegt wird. Im Anschluss erhalten Sie Ihr Starterpaket per Post. Bitte beginnen Sie mit den von Ihnen durchzuführenden Vorarbeiten erst nachdem Ihnen der

genaue Übergabepunkt mitgeteilt wurde.

Die Herstellungen, bei denen die Glasfasern bis in die Gebäude eingblasen und gespleißt werden, beginnen Ende 2026. Die Fertigstellung des Glasfaserausbaus in der Gemeinde ist bis Sommer 2027 vorgesehen.

**Weitere Informationen zum Ablauf und den Vorarbeiten (inkl. Videos) finden Sie auf [kelag.at/connect](https://kelag.at/connect).**



Bericht: Mag<sup>a</sup>. Petra Gollner MSc

## Flurreinigungsaktion der FF St. Michael ob Bleiburg



Foto: FF St. Michael ob Bleiburg

Am Samstag, den 21.03.2026 veranstaltete die Kameradschaft der Feuerwehr St. Michael ob Bleiburg die diesjährige Flurreinigungsaktion im Pflichtbereich der Feuerwehr St. Michael ob Bleiburg.

Gemeinsam mit einer großen Abordnung der Jugendfeuerwehr St. Michael ob Bleiburg wurden wieder zahlreiche Straßenzüge von achtlos weggeworfenem Müll gesäubert. Auch heuer wurden wieder mehrere Müllsäcke gesammelt, jedoch war erfreulicherweise in diesem Jahr die Müllmenge deutlich weniger als in den Jahren zuvor. Im Anschluss wurden alle fleißigen Helfer zu Speis und Trank in das Rüsthaus eingeladen.

Bericht: BM. Kevin Mochar

## Tag der offenen Gartentür im Naturgarten Silan

Natur, Gemeinschaft und gelebte Nachhaltigkeit standen im Mittelpunkt des diesjährigen Tages der offenen Gartentür im Naturgarten / Naravni vrt Silan in Lettenstätten/Letina.

Trotz der jüngsten Hagel-schäden präsentierte sich der preisgekrönte Naturgarten von Helga und Hubert Silan am Sonntag in beeindruckender Schönheit und zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Region an.

Unter den Gästen begrüßte das Gastgeberpaar auch **Labg. Bgm. Hermann Srienz, Vzbgm. Vladimir Smrtnik** sowie mehrere Mitglieder des Gemeinderates. Die besondere Atmosphäre des Gartens, kombiniert mit herzlichen Gesprächen und großem Interesse an naturnaher Bewirtschaftung, prägte den gesamten Tag.

Ein zentrales Element der Veranstaltung waren die **Gartenführungen** mit Kräuterpädagogin **Helga Silan** und Wanderlehrer **Hubert Silan**. Mit viel Leidenschaft gaben sie Einblicke in ihre **Bio-Imkerei**, die naturnahe Pflege des Gartens und die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt, die sich in ihrem Naturgarten angesiedelt hat.

Das **Fachprogramm** bot wertvolle Informationen für Gartenliebhaberinnen und Gartenliebhaber:

- **DI Lea Andres, MSc Anna-Lisa Schocher, RGV Regionale Gehölzvermehrung** informierten im Rahmen der „Grünen Sprechstunde“ über regionale Wildsträucher und den Kärntner Heckentag.

- **Doris Grit Schwarz, Verein Lebensraum Petzen-Peca** stellte das Projekt „**Öffentliche Freiräume naturnah gestalten**“ vor und zeigte praxisnahe Wege auf, wie Gemeinden und Privatpersonen ihre Flächen ökologisch wertvoller gestalten können.

Für die jüngsten Besucherinnen und Besucher sorgten **Anja und Mona Prikrznik** mit einem kreativen Kinderprogramm, das mit Begeiste-

rung aufgenommen wurde. Darüber hinaus präsentierten regionale Ausstellerinnen und Aussteller handwerkliche Produkte, Pflanzen, Naturprodukte und liebevoll gestaltete Besonderheiten. Die ausgezeichnete Kulinarik und das ideale Wetter machten den Tag zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

Ein besonderer Dank gilt der gesamten **Familie Silan**, die mit großem Engagement und herzlicher Gastfreundschaft diesen Tag möglich gemacht hat. Ebenso bedankten sich die Gastgeber bei **Vzbgm. Vladimir Smrtnik** für seine wertschätzenden Grußworte sowie bei **Obfrau Doris Grit Schwarz vom Kooperationspartner Verein Lebensraum Petzenland-Peca** für die erfolgreiche Zusammenarbeit, die sich zunehmend als Leuchtturmprojekt für gelebte Nachhaltigkeit in der Region etabliert.

Dank gilt auch allen Mitwirkenden und Ausstellern – darunter **Renate & Peter Katschnig, Rosa Reinwald, die RGV Regionale Gehölzvermehrung, der Verein Lebensraum Petzenland-Peca** sowie den Kinderbetreuerinnen **Anja und Mona** –, die diesen Tag bereichert und mitgestaltet haben.

**Der Tag der offenen Gartentür im Naturgarten Silan** hat eindrucksvoll gezeigt, wie viel entstehen kann, wenn Natur, Gemeinschaft und Engagement zusammenwirken. Die Vorfreude auf die nächste Ausgabe ist bereits jetzt spürbar.



Foto: Doris Grit Schwarz



Foto: Doris Grit Schwarz

## Čudovit dan v znamenju narave in skupnosti



Foto: Doris Grit Schwarz

Kljub nedavni toči se je **Naravni vrt Silan** na današnjem Dnevu odprtih vrat predstavil v vsej svoji lepoti. V Letini se je zbralo veliko obiskovalcev iz celotne regije, ki so uživali v edinstvenem ambientu in prijetnem vzdušju.

Gostitelja **Helga in Hubert Silan** sta med gosti pozdravila tudi **deželnega poslanca in župana Hermann Srienza, podžupana Vladimirja Smrtnika** ter člane občinskega sveta. Dogodek je zaznamovalo pristno druženje, zanimivi pogovori in veliko občudovanja nad skrbno urejenim naravnim vrtom.

Program je obsegal **vodenja po vrtu**, predstavitev **ekološkega čebelarstva**, strokovne nasvete **DI Lee Andres** o živih mejah ter predstavitev

projekta **»Zelenice na naraven način«** z **Doris Grit Schwarz**. Za najmlajše sta poskrbeli **Anja in Mona**, številni **lokalni razstavljalci** pa so dan obogatili z ročnimi izdelki, rastlinami in naravnimi produkti.

Posebna zahvala velja **družini Silan** za izjemno organizacijo in gostoljubje ter **Vzbgm. Vladimirju Smrtniku, Obfrau Doris Grit Schwarz in Društvu Lebensraum Petzenland-Peca** za zgleđno sodelovanje, ki postaja pomemben zgleđ trajnostnega razvoja v naši regiji.

Dogodek je znova pokazal, kako veliko lahko dosežemo, ko se povežeta **narava in skupnost**. Veselimo se naslednjega srečanja.



Foto: Doris Grit Schwarz

## Traditionelles Maibaumaufstellen



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

Am Donnerstag, den 30. April 2026, wurde im Bereich des Gemeindezentrums in St. Michael ob Bleiburg wieder der traditionelle Maibaum aufgestellt. Mitarbeiter des Bauhofs sowie zahlreiche engagierte Helfer beteiligten sich tatkräftig an der Aktion. Unter ihnen war auch der Initiator des Maibaumaufstellens, Herr Franz Emil Ulrich.

Durch das Programm führte Herr Danilo Katz Direktor der Europaschule in St. Michael ob Bleiburg. Mit großer Begeisterung verfolgten die Kinder der Volksschule, des Kindergartens und der Kindertagesstätte das Geschehen und feuerten die Helfer lautstark an. Der gespendete Baum wurde von Herrn Franz Ulrich zur Verfügung gestellt.

Zum krönenden Abschluss gab es für die Kinder leckere Brezen aus der Bäckerei Haimburger, die mit großer Freude entgegengenommen wurden. Die Kosten dafür wurden von LAbg. Bürgermeister Hermann Srienz übernommen.

Bericht: Yvonne Perdacher



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

## Hinweis zum Kärntner Kastrations- projekt 2026



Foto: Amber auf Kabay

Für das Jahr 2026 sind **keine Katzenkastrationsgutscheine** mehr verfügbar, da die finanziellen Mittel der Projektpartner bereits ausgeschöpft wurden.

Im Jahr 2027 kann die Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg bei den Projektpartnern wieder um neue Gutscheine ansuchen.

Bericht: Philip Gunzer

## Kindergarten:

### Unser neuer Sensorikraum: Ein Ort zum Entdecken, Erleben & Wohlfühlen

Mit großer Freude konnten wir unseren neuen Sensorikraum eröffnen. Er bietet den Kindern einen geschützten Ort, an dem sie ihre Sinne bewusst erleben, entdecken und weiterentwickeln können.

Durch verschiedene Materialien, Bewegungsangebote und sensorische Erfahrungen werden Wahrnehmung, Konzentration und Körpergefühl gefördert. Gleichzeitig schafft der Raum Möglichkeiten zur Entspannung und zum Rückzug – besonders im oftmals turbulenten und lauten Alltag. Hier können die Kinder zur Ruhe kommen, neue Energie tanken und ihre Bedürfnisse bewusst wahrnehmen.

Besonders beliebt bei den Kindern sind die Therapieschaukeln, das Bällebad, die Stapelsteine sowie die vielfältigen Sensorikwannen, die zum Aus-

probieren und Entdecken einladen.

Ein besonderes Highlight entstand im Rahmen eines Workshops mit Milica Jernej. Gemeinsam mit den Kindern wurde eine Fühlwand gestaltet. Dafür fertigte ihr Vater Johann Perč eine Holzwanne mit Bienenwabenrahmen an, die von den Kindern mit unterschiedlichen Materialien befüllt wurde. Die Fühlwand wird den Sensorikraum künftig bereichern und viele spannende Sinneserfahrungen ermöglichen.

Ein herzliches Dankeschön an Milica Jernej und Johann Perč für die kreative Idee, die Durchführung des Workshops und die wertvolle Unterstützung. Wir freuen uns, den Kindern mit dem Sensorikraum einen Ort zum Entdecken, Lernen und Wohlfühlen bieten zu können.



Foto: Kindergarten St. Michael ob Bleiburg



Foto: Kindergarten St. Michael ob Bleiburg

### Naša nova senzorična soba: prostor za odkrivanje, doživljanje in dobro počutje

Z velikim veseljem smo odprli našo novo senzorično sobo. Otrokom nudi varen in zaščen prostor, kjer lahko zavestno doživljajo, odkrivajo in razvijajo svoja čutila.

Z različnimi materiali, gibalnimi dejavnostmi in senzoričnimi izkušnjami spodbujamo zaznavanje, koncentracijo in zavedanje lastnega telesa. Soba hkrati omogoča sprostitve in umik – še posebej v pogosto živahnem in glasnem vsakdanu. Tukaj se lahko otroci umirijo, si naberejo nove moči ter bolje zaznavajo svoje potrebe.

Otroci imajo še posebej radi terapevtske gugalnice, bazen z žogicami, zložljive kamne ter raznolike senzorične

posode, ki vabijo k raziskovanju in preizkušanju.

Poseben vrhunec je nastal v okviru delavnice z Milico Jernej. Skupaj z otroki smo oblikovali tipalno steno. Njen oče Johann Perč je izdelal leseno steno z okvirji v obliki satovja, ki so jih otroci napolnili z različnimi materiali. Tipalna stena bo v prihodnje obogatila senzorično sobo in omogočala številna zanimiva čutna doživetja.

Iskrena hvala Milici Jernej in njenemu očetu za ustvarjalno idejo, izvedbo delavnice ter dragoceno podporo. Veselimo se, da lahko otrokom s senzorično sobo ponudimo prostor za odkrivanje, učenje in dobro počutje.



Foto: Kindergarten St. Michael ob Bleiburg

### Zu Besuch am Weltacker

Im Rahmen eines besonderen Projekts durften wir mit unseren Kindern beim Bepflanzen des Weltackers mithelfen. Mit großer Begeisterung und viel Einsatz waren die Kinder bei der Arbeit: Es wurden Löcher gegraben, Pflanzen eingesetzt und anschließend sorgfältig gegossen.

Dabei konnten die Kinder hautnah erleben, wie Pflanzen wachsen und welche Bedeutung eine nachhaltige Bewirtschaftung unserer Erde hat. Durch das gemeinsame Arbeiten in der Natur sammelten sie wertvolle Erfahrungen und lernten spielerisch den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen kennen.

Eine besondere Attraktion auf dem Weltacker sind die Bohnentipis, die von unseren Kindergartenkindern mitgestaltet wurden.

Wir freuen uns, Teil dieses wertvollen Projekts gewesen zu sein und danken allen Beteiligten für die Möglichkeit, unseren Kindern diese besondere Erfahrung zu ermöglichen.

### Obisk na Njivi zemljanov

V okviru posebnega projekta smo skupaj z otroki lahko sodelovali pri sajenju na Njivi zemljanov. Otroci so z velikim navdušenjem in zavzetostjo pomagali pri delu: kopali so luknje, sadili rastline in jih nato skrbno zalivali.

Ob tem so lahko otroci od blizu doživeli, kako rastline rastejo in kakšen pomen ima trajnostno gospodarjenje z našo zemljo. S skupnim delom v naravi so pridobili dragocene izkušnje ter se na igriv način učili odgovornega ravnanja z naravnimi viri.

Posebna zanimivost na Njivi zemljanov sta fižolova tipija, ki sta jih soustvarjali naši vrtčevski otroci.

Veseli smo, da smo lahko bili del tega dragocenega projekta, in se zahvaljujemo vsem sodelujočim za priložnost, da so otroci lahko doživeli to posebno izkušnjo.

## Kindergarten:



Foto: Kindergarten St. Michael ob Bleiburg

## Mit allen Sinnen die Welt entdecken – Keramikworkshop im Werkhof Bistrice

Unter dem Jahresthema „**Die Kraft der Sinne – mit allen Sinnen die Welt entdecken**“ machten sich unsere Kinder auf den Weg nach Feistritz zum Werkhof Bistrice, um an einem besonderen Keramikworkshop teilzunehmen.

Mit viel Begeisterung gestalteten die Kinder ihre eigenen Teller aus Ton. Dabei konnten sie das Material mit ihren Händen ertasten, formen und kreativ bearbeiten. Nach dem Trocknen wurden die Teller von den Kindern auch liebevoll bemalt. Die ruhige und kreative Arbeit mit Ton war für unsere Kinder eine besonders schöne Erfahrung, die sie sichtlich genossen.

Die selbst gestalteten Teller werden bei unserem Vorschulkinderfest im Werkhof Bistrice zum Einsatz kommen. Anschließend dürfen die Kinder ihre Kunstwerke als besondere Erinnerung an ihre Kindergartenzeit mit nach Hause nehmen.

Wir bedanken uns herzlich bei Ulrike Wagner für die spannende und bereichernde Erfahrung, die unseren Kindern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Bericht: Cornelia Bredschneider

## Europaschule feierte den Weltbienentag Evropska šola je praznovala svetovni dan čebel



Foto: Danilo Katz

Auch heuer stand der Weltbienentag an der Europaschule ganz im Zeichen der Umweltbildung und Nachhaltigkeit. Die Kinder schmückten die Friedensbrücke zwischen dem alten und neuen Schulgebäude mit bunt bemalten Bienen und leuchtenden Blumen und setzten damit ein sichtbares Zeichen für den Schutz der Natur. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch beim Bieneninfopoint des Bienenzuchtvereins St. Michael, der bereits seit 1923 besteht. Die Schülerinnen und Schüler erfuhren viel Wissenswertes über die Bedeutung der Bienen für unser Ökosystem und konnten verschiedene Honigprodukte verkosten. Direktor Danilo Katz berichtete den Kindern über die Geschichte des Weltbienentages und über den slowenischen Bienenexperten Anton Janša, den Kaiserin Maria Theresia zum ersten Lehrer für moderne Bienen-

zucht an der kaiserlichen Bienenzuchtsschule in Wien ernannte. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Bienenzuchtverein St. Michael mit Obmann Johann Bricman, dem Bauhof, den GTS-Pädagoginnen sowie Alexandra Lipuš-Gregorič für ihre Unterstützung und ihr Engagement.

Tudi letos je bil svetovni dan čebel na Evropski šoli v znamenju okoljske vzgoje in trajnosti. Otroci so most miru med staro in novo šolsko stavbo okrasili s pisanimi čebelami in cvetovi ter tako postavili vidno znamenje za varovanje narave. Posebno doživetje je bil obisk čebelarke informacijske točke Čebelarskega društva Šmihel, ki deluje že od leta 1923. Učenke in učenci so izvedeli veliko zanimivega o pomenu čebel za naš ekosistem ter pokušali različne medene izdelke. Ravnatelj Danilo Katz je otrokom predstavil zgo-



Foto: Danilo Katz



Foto: Danilo Katz

dovino svetovnega dneva čebel in slovenskega čebelarkega strokovnjaka Antona Janša, ki ga je cesarica Marija Terezija imenovala za prvega učitelja sodobnega čebelarstva na cesarski čebelarski šoli na Dunaju. Iskrena hvala velja Čebelarskemu društvu Šmihel s predsednikom Johannom Bricmanom, Bauhofu, GTS-pedagoginjam ter Alexandri Lipuš-Gregorič za njihovo podporo in prizadevnost.

Bericht: Danilo Katz

## 07. Mai 2026: Kinder-Sicherheitsolympiade (KSO) | Bezirksbewerb Völkermarkt



Foto: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg

SchülerInnen der VS St. Michael ob Bleiburg (4. Schulstufe) mit den Lehrerinnen Maria Kristof und Vera Karner

Nach dem Auftakt in St. Veit verwandelte sich der Sportplatz St. Michael ob Bleiburg in eine actionreiche Safety-Arena. Mit einer Punktlandung von **382 Zählern** krönte sich die **VS Bad Eisenkappel** (Lehrerinnen Anita Paulitsch, Michaela Schorli) zum verdienten **Bezirkssieger** von Völkermarkt. Damit verteidigte die Schule auch ihren Titel aus dem Vorjahr. **Platz zwei** ging mit **346 Punkten** an die **VS Tainach** (Lehrerinnen Adelheid Miklau, Ute Marin-Reinhart), während die **VS Völkermarkt** (Lehrerin Isolde Slanitsch) mit **336 Punkten** den **dritten Platz** fixierte.

Mit stolzen 14 Klassen – zwei mehr als üblich – übertraf die Teilnehmerzahl den üblichen Schnitt deutlich.

### Die weiteren Platzierungen:

4. VS Sittersdorf,	335 Punkte
5. VS Neuhaus,	322 Punkte
6. VS St. Margarethen ob Töllerberg,	319 Punkte
7. VS Kühnsdorf,	311 Punkte
8. VS Griffen 4a+4b,	296 Punkte
9. VS Bleiburg 4a+4b,	282 Punkte
10. VS Globasnitz,	277 Punkte
11. VS Europaschule St. Michael ob Bleiburg,	272 Punkte
12. VS Gallizien,	258 Punkte
13. VS Ruden,	218 Punkte
14. VS St. Kanzian am Klopeiner See 4a,	186 Punkte

### Entschlossen spielerisch lernen

Mit Spielfreude und Entschlossenheit meisterten die rund 230 Kinder mit ihren Lehrerinnen und Lehrern die vier Bewerbe Safety-Spiel für Lebensretter,



Foto: Zivilschutzverband

KSO\_Top Drei: Die Top Drei vom heutigen Bezirksbewerb Völkermarkt: VS Tainach (links), VS Bad Eisenkappel (Mitte), VS Völkermarkt (rechts)

KLV-Bikebewerb, Landesjugendreferat-Löschbewerb und AUVA-Gefahrstoff-Würfelpuzzle. Ein zusätzliches Highlight bot das Rote Kreuz mit seinem Reanimationstraining. An den Beatmungspuppen lernten die Kinder spielerisch, dass Wiederbelebung tatsächlich kinderleicht ist. Beim Gemeinschaftsprojekt von Zivilschutzverband, Bildungsdirektion und AUVA lernen die Kinder der 4. Schulstufe praxisnah, Gefahren zu erkennen, zu vermeiden oder im Notfall richtig zu reagieren.

### Gäste beim Bezirksbewerb

Den Bezirksbewerb in St. Michael ob Bleiburg eröffnete Landtagsabgeordneter und Bürgermeister Hermann Srienz (Feistritz ob Bleiburg).

Der Willkommensgruß kam von Zivilschutz-Bezirksleiter Peter Plaimer.

Mit dabei waren heute unter anderen die Landtagsabgeordneten Manuela Lobnik und Hannes Mak, die Bürgermeister Markus Lakounigg (Völker-

markt) und Daniel Wrießnig (Bleiburg) sowie Gemeinderätin Maria Hober (Feistritz ob Bleiburg).

Seitens der Behörden und Einsatzkräfte nahmen Amtsleiterin Annemarie Ischep (Feistritz ob Bleiburg), Bezirkspolizeikommandant Klaus Innerwinkler und Bezirksinspektor Hansjörg Schabus teil. Weiters vertreten waren Rotes Kreuz-Bezirksgeschäftsführer Gerhard Koller, Jürgen Haim mit Team, AUVA-Presseschef Markus Lippitsch, KLV-Bezirksdirektor Rudolf Sternjak und Zivilschutz-Gemeindeleiter Samuel Mesner.



Foto: Zivilschutzverband

Zielsicherheit ist beim Löschen gefragt, denn jeder Tropfen bringt Punkte.



## JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 7. März 2026

Die Jahreshauptversammlung des KAB Feistritz/Globasnitz fand am 7. März 2026, mit **Neuwahlen des Vorstandes**, im Gasthof Jamnig in Gonowetz statt.

Eröffnet wurde die Jahreshauptversammlung mit heimatlichen Klängen einer Abordnung des MGv Petzen/Loibach, unter der Leitung von Norbert Haimburger.

Obmann Valentin Leitgeb begrüßte alle Kameradinnen und Kameraden der Ortsgruppe, sowie auch die zahlreich erschienenen Ehrengäste:

Von der Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, in Vertretung des **LAbg. Bgm. Hermann Srienz, Vzbgm. Mario Slanoutz** und **GV Dir. Norbert Haimburger**; von der Nachbargemeinde Globasnitz, **Bgm. Bernhard Sadovnik**; **KAB Landesobmann Hanspeter Traar, Jörg Schretter**, für Tradition und Brauchtumpflege des Landes im KAB; **Franz Messner**, designierter KAB Obmann Griffen; **KHD Landesobmann Stellvertreter, Franz Jordan**; **ÖKB Obmann des Ortsverbandes Traundorf, Siegfried Werkl**; **ÖKB Obmann des Ortsverbandes Griffen, Richard Setschnak**; Obmann der Kameradschaft der Kärntner Bergwacht Petzen/Bleiburg, **Charly Moser**, Obfrau der Jauntaler Trachtengruppe, **Monika Edlinger**; Verein der Kärntner Windischen, **Ursula Polesnig**; **Anja Carmen Prikrznik**, „Die Woche“ Regionautin des Bezirkes Völkermarkt;

Beim Tagesordnungspunkt „Totenehrung“ wurde der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht.

Obmann Valentin Leitgeb präsentierte einen umfangreichen Tätigkeitsbericht der Ortsgruppe vom Jahre 2025. Zahlreiche Treueabzeichen in Silber, mit Urkunden und Verdienstabzeichen für Funktionäre in Silber, mit Urkunden wurden an die Mitglieder feierlich überreicht.

KAB Treueabzeichen in Silber mit Urkunde: Putschl Emanuel, Krajger Emanuel, Krajger Bernhard, Ischep Erwin, Jop Marianne, Kotnik Matthäus, Kotnik Manuel, Pratekar Claudia

KAB Treueabzeichen in Gold mit Urkunde: Lessiak Peter

KAB Verdienstabzeichen für Funktionäre mit Urkunde: Innerwinkler Renate, Ischep Diether, Kadisch Josefine, Reinwald Karl

Der Vorstand der Ortsgruppe wurde neu gewählt. Landesobmann Hanspeter Traar übernahm die Durchführung der Neuwahlen. Obmann Valentin Leitgeb wurde in seiner Funktion bestätigt und einstimmig wieder gewählt. Für das allseitige Vertrauen bedankte er sich bei allen Mitgliedern, sowie beim Vorstand für die hervorragende Zusammenarbeit.

Alljährlich wird der schöne Blumenschmuck von der Gärtnerei Breznik aus St. Stefan zur Verfügung gestellt, wofür sich der Obmann recht herzlich bedankte.

Zum offiziellen Abschluss der Jahreshauptversammlung wurde die 1. und 4. Strophe des Kärntner Heimatliedes gemeinsam gesungen. Danach lud die Ortsgruppe alle Anwesenden zu Speis und Trank und gemütlichem Zusammensein ein.

Bericht: Valentin Leitgeb

## Haben Sie Probleme mit Ihrem Welpen, Junghund oder Senior?



Foto: Janet Paulitsch

Jetzt gibt es Unterstützung direkt in unserer Gemeinde: Mit viel Herz und Fachwissen begleitet die staatlich geprüfte, tierschutzqualifizierte Hundetrainerin und zertifizierte Verhaltensberaterin Janet Paulitsch von „Entspannt mit Hund“ Mensch-Hund-Teams bei Alltagsproblemen.

Statt klassischem Grundgehorsam erwartet Sie ein Training nach Plan: Nach einer fundierten Verhaltensberatung und -analyse wird im Einzeltraining Schritt für Schritt an Themen wie Angst, Aggression, Reaktivität, Leinenführigkeit sowie Rückruf- und Jagdverhalten gearbeitet. Ergänzend werden Social Walks sowie gezieltes Sozialtraining für Hunde mit Begegnungsproblemen in kleinen Gruppen angeboten.

**Weitere Informationen:**  
[www.entspanntmithund.at](http://www.entspanntmithund.at)  
Tel.: 0664 / 43 46 105  
Janet Paulitsch, Penk



Foto: KAB Feistritz/Globasnitz



Foto: KAB Feistritz/Globasnitz

## Unsere Welt in der GTS St. Michael ob Bleiburg: Betreuung mit Herz und Zukunftsperspektive

Die Ganztagschule (GTS) St. Michael ob Bleiburg entwickelt sich zunehmend zu einem wichtigen Bildungs- und Lebensraum für Kinder und Familien der Region. Derzeit werden insgesamt 74 Kinder in vier Gruppen betreut und pädagogisch begleitet. Im Mittelpunkt steht dabei ein Umfeld, das Geborgenheit, Gemeinschaft und individuelle Förderung vereint – ganz nach dem Leitgedanken: „Nicht daheim und doch zu Hause.“

Der Alltag in der GTS ist geprägt von einer ausgewogenen Verbindung aus Lernen, Bewegung, Kreativität und freier Entfaltung. Nach dem Unterricht werden die Kinder vom engagierten pädagogischen Team durch den Nachmittag begleitet. Neben Lernzeiten und gemeinsamen Mahlzeiten liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Förderung sozialer Kompetenzen, Aktivitäten in der Natur sowie abwechslungsreichen Freizeitangeboten, die sich am jeweiligen Jahresschwerpunkt orientieren.

Im Schuljahr 2025/26 stand das Thema „Unsere Welt“ im Mittelpunkt. Spielerisch setzten sich die Kinder mit verschiedenen Ländern, Kulturen sowie Natur- und Lebensräumen auseinander. Durch kreative Projekte, gemeinsames Entdecken und vielfältige Aktivitäten erhielten die Schülerinnen und Schüler spannende Einblicke in die Vielfalt unseres Planeten.

Die kontinuierlich steigenden Anmeldezahlen unterstreichen die große Bedeutung der Nachmittagsbetreuung für viele

Familien. Aufgrund des anhaltend hohen Bedarfs wird im kommenden Schuljahr eine weitere Gruppe eröffnet – insgesamt wird die GTS St. Michael ob Bleiburg damit künftig fünf Gruppen umfassen. Ziel bleibt es, auch weiterhin eine qualitativ hochwertige Betreuung und individuelle Begleitung der Kinder sicherzustellen. Mit der Erweiterung entstehen zudem zusätzliche Arbeitsplätze im pädagogischen Bereich, wodurch das Team weiter verstärkt wird.

Hinter dem erfolgreichen Alltag der GTS steht ein motiviertes und engagiertes Team. Dieses besteht derzeit aus Anna Kapp (Leitung der GTS) sowie den pädagogischen Fachkräften Merima Oswaldi und Christine Karner.

Die positive Entwicklung der GTS St. Michael ob Bleiburg wird von allen Beteiligten mit großer Freude wahrgenommen. Besonderer Dank gilt der Gemeinde, der Schulleitung, dem gesamten Team der Europaschule St. Michael ob Bleiburg, dem Hilfswerk Kärnten sowie den Eltern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die kontinuierliche Unterstützung.



### TERMINAVISO

**SA 04.07. | 18:00 |**  
**FEUERBRAUCH ZU EHREN VON**  
**CIRIL UND METOD |**  
**KRESOVANJE ZA CIRILA IN METODA**

MoPZ Kralj Matjaž, Unterort |  
 Podkraj pri Vieterniku

**SO 05.07. | 10:00 |**  
**PFARRFEST | FARNI PRAZNIK**

Pfarrhof St. Michael

**FR 10.07. – SO 12.07. |**  
**22. PETZEN CLIMBING TROPHY**

Naturfreunde Petzen  
 Sportgelände ASKÖ St. Michael ob Bleiburg

**SO 12.07. | 10:00 |**  
**HOFER KIRCHTAG**

Filialkirche Hof

**SA 25.07. | 20:00 |**  
**KONZERT | KONCERT**  
 KPD Šmihel, Filialkirche Hof

**SO 26.07. |**  
**ST. ANNA PETZENKIRCHTAG,**  
 SC Petzen, Petzen

**SA 22.08. | 15:00 |**  
**5. „50 KUBIK“ OLDTIMER MOPED TREFFEN**  
 FF St. Michael, Rüsthaus St. Michael

**SA 22.08. | 21:00 |**  
**50 KUBIK-PARTY**  
**MIT BAD ASS SOUND FACTORY**  
 FF St. Michael, Rüsthaus St. Michael

**SO 23.08. | 11:00 |**  
**FRÜHSCHOPPEN**  
 FF St. Michael, Rüsthaus St. Michael

**DO 27.08. – SO 30.08. |**  
**FUZZSTOCK BERGFESTIVAL**  
 Kulturverein Fuzzstock, Petzen

**SO 20.09. | 14:00**  
**DORFFEST | VAŠKI PRAZNIK**  
 KPD Šmihel, Davidwiese/Davidov travnik

## Naš svet v popoldanski oskrbi Šmihel pri Pliberku: varstvo s srcem in pogledom v prihodnost

Popoldanska oskrba v okviru celodnevne šole v Šmihelu pri Pliberku postaja vse pomembnejši izobraževalni in življenjski prostor za otroke ter družine v regiji. Trenutno spremlja in varuje skupno 74 otrok v štirih skupinah. V ospredju je okolje, ki združuje občutek varnosti, skupnosti in individualne podpore – v skladu z vodilom: »Niso doma, pa vendar kot doma.« Vsakdan v popoldanski oskrbi zaznamuje uravnotežena povezava učenja, gibanja, ustvarjalnosti in svobodnega razvoja. Po pouku otroke skozi popoldne spremlja predana pedagoška ekipa. Poleg učnih ur in skupnih obrokov namenjajo posebno pozornost razvijanju socialnih kompetenc, dejavnostim v naravi ter raznolikim pristoječnim programom, ki sledijo letni osrednji temi.

V šolskem letu 2025/26 je bila osrednja tema »Naš svet«. Otroci so skozi igro spoznavali različne države, kulture ter naravno in življenjska okolja našega planeta. S pomočjo ustvarjalnih projektov, skupnega raziskovanja in številnih dejavnosti so pridobili dragocen vpogled v raznolikost sveta. Naraščajoče število prijav ponovno potrjuje velik pomen popoldanskega varstva za številne družine. Zaradi povečanih potreb bo v prihodnjem šolskem letu odprta dodatna skupina – popoldanska oskrba v Šmihelu pri Pliberku bo tako po novem obsegala skupno pet skupin. Cilj ostaja tudi v prihodnje zagotavljanje kakovostno varstvo ter individualno spremljanje otrok. S širitvijo bodo nastala tudi nova delovna mesta na pedagoškem področju, s čimer se bo ekipa dodatno okrepila.

Za uspešnim delovanjem stoji motivirana in predana ekipa. Trenutno jo sestavljajo Anna Kapp (vodja), ter pedagoški strokovni sodelavki Merima Oswaldi in Christine Karner.

Pozitiven razvoj popoldanske oskrbe v Šmihelu pri Pliberku vse sodelujoče navdaja z veseljem. Posebna zahvala velja občini, vodstvu šole, celotni ekipi Evropske šole Šmihel pri Pliberku, Hilfswerku Koroška ter vsem staršem za zaupanje, podporo in dobro sodelovanje.

Bericht: Anna Kapp

**IMPRESSUM:** Medieninhaber (gemäß § 24 Mediengesetz) und Herausgeber: Marktgemeinde Feistritz ob Bleiburg, 9143 St. Michael ob Bleiburg 111,

Redaktion: Yvonne Perdacher Für den Inhalt verantwortlich: Die Verfasser der jeweiligen Artikel.

Alle in der Gemeindezeitung nicht namentlich angeführten Beiträge stammen von der Redaktion.

**Gesamtdarstellung:** GOgraphic, 9142 Jaunstein/Podjuna 21, T. +43 660/5322066

**Hinweise zu Beiträgen für die Gemeindezeitung:** Die Gemeindezeitung soll als Informationsmedium für die Bürger/Innen unserer Gemeinde dienen. Diese steht auch für Berichte von Organisationen, Vereinen und Privatpersonen zur Verfügung, welche etwas Interessantes oder Wichtiges über unsere Gemeinde zu berichten haben. Eine Artikelkürzung, aus Platzgründen, behalten wir uns vor. Bei Fotos gehen wir davon aus, dass die Urheberrechte im Vorfeld geklärt wurden und zur Veröffentlichung frei gegeben sind. Der Urheber des Fotos ist anzugeben. Alle Inhalte erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, für allfällige Fehler kann keine Haftung übernommen werden.